

Ungarn doch für weitere EU-Sanktionen gegen Russland

Brüssel. Ungarn hat gegen Zusicherungen zur Energiesicherheit sein Veto gegen die Verlängerung von Ende Januar auslaufenden Russland-Sanktionen zurückgezogen. Die Regierung von Ministerpräsident Viktor Orbán trug bei einem Außenministertreffen in Brüssel am Montag die Entscheidung dafür mit. Zuvor hatten die EU-Kommission und die EU-Außenbeauftragte Kaja Kallas eine Erklärung zu Forderungen aus Budapest abgegeben. Orbán hatte für seine Zustimmung zunächst gefordert, dass die Ukraine eine jüngst geschlossene Pipeline wieder öffnet, die bis dahin russisches Erdgas nach Mitteleuropa und damit auch nach Ungarn befördert hatte. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/492741.ungarn-doch-für-weitere-eu-sanktionen-gegen-russland.html>